Zum Rücktritt des Zentralsekretärs SZSV

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **54 (2007)**

Heft 6

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Dankeschön und Adieu

Liebe Leserinnen und Leser

Mit meinem Eintritt als Zentralsekretär des Schweizerischen Zivilschutzverbandes Anfang Mai 1992 habe ich auch das Amt des verantwortlichen Redaktors unserer damals im 39. Jahr erscheinenden Fachzeitschrift ZIVILSCHUTZ übernommen. Die Zeitschrift erschien 9-mal jährlich in einer Auflage von über 23 000 Exemplaren. Es war die Zeit des Zivilschutz-Aufbruchs ins Jahr 2000 und der Neuausrichtung auf die beiden Hauptaufträge «Notlagen in Friedenszeiten» und «Schutz bei kriegerischen Ereignissen».

Die vorliegende Zeitschrift *action* kommt seit dem Jahr 2001 heraus. In grossen Teilen in Farbe, immer noch dreisprachig, aber in einer Auflage von deutlich weniger als der Hälfte der seinerzeitigen Zeitschrift.

Angesichts dieses reformbedingten Rückgangs und vor allem wegen des unverständlichen Entscheids des eidgenössischen Parlaments, unserem Verband keinerlei finanzielle Unterstützung für die weiterhin dringend nötige Öffentlichkeitsarbeit zugunsten des Zivilschutzes mehr zu gewähren, hat die Leitung des SZSV beschlossen, die Herausgabe der einzigen schweizerischen Zivilschutzzeitschrift nach 53 Jahren einzustellen.

In den vergangenen 15 Jahren habe ich mit dieser Zeitschrift äusserst interessante und spannende, aber auch dann und wann hektische Phasen erlebt. Als Redaktor habe ich stets auf meine Kollegin und meine Kollegen im Redaktionsteam zählen können. Ihnen gilt mein herzlicher Dank: Therese Isenschmid (Leitung Redaktionskommission), Pascal Aebischer und Moritz Boschung (BABS), Detlev Eberhard, Mark A. Herzig, René Mathey sowie, in früheren Jahren, Kurt Aeschimann (BZS), Roman Jäggi und Eduard Reinmann.

Vielen Dank ebenfalls dem BZS respektive dem BABS für die Seiten aus dem zuständigen Amt, den Berichterstattern aus unseren Sektionen und aus unzähligen ZSO und nicht zuletzt den Mitarbeitern der Vogt-Schild Medien AG, insbesondere Layouter Werner Kocher, für ihre wertvolle Mitarbeit am Publikationsorgan des SZSV, und selbstverständlich unserer treuen Leserschaft.

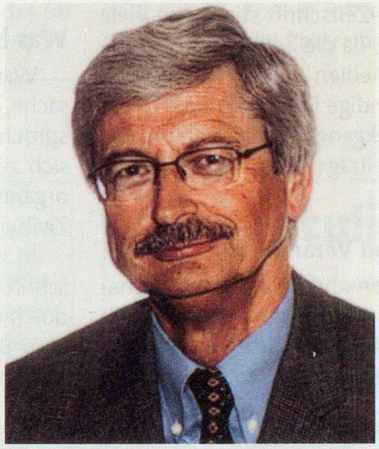
Allen, die mich in meiner Arbeit unterstützt haben, sage ich Dankeschön und Adieu.

Hans Jürg Münger

SERVIR ET DISPARAÎTRE: HANS JÜRG MÜNGER

Zum Rücktritt des Zentralsekretärs SZSV

Auf Ende dieses Jahres hat der Zentralsekretär und Redaktor unseres Verbandes, Hans Jürg Münger, seinen Rücktritt erklärt. Die Auflösung des Leistungsvertrags zwischen dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und dem Schweizerischen Zivilschutzverband per 31. Dezember 2007 und die in Zukunft fehlende finanzielle Unterstützung des Bundes haben Hans Jürg Münger den Entscheid einfach gemacht. Der SZSV nimmt deshalb Abschied von seinem Zentralsekretär und gleichzeitig auch von seinem Sekretariat an der Berner Schwarztorstrasse.



Seit dem 1. Mai 1992 hat Hans Jürg Münger zuverlässig und in jeder Hinsicht kompetent das Verbandssekretariat geleitet. Er war gute fünfzehn Jahre lang Ansprechstelle, Organisator, Protokollführer, Geschäftsleiter, Archivar und gleichzeitig Redaktor unserer Verbandszeitschrift – bis Ende 2000 des ZIVILSCHUTZ, ab 2001 der *action*.

Wer kannte ihn nicht, hat seine Dienste nicht in Anspruch genommen, nicht mit ihm gefachsimpelt? Dabei stellte er sich nie selber in den Vordergrund. Mit wechselnden Vorgesetzten und Bediensteten wusste er umzugehen. Er war die zentrale Stelle, das Bindeglied unter den Sprachregionen, das Ohr und das Gedächtnis des SZSV, dem er unermüdlich, selbstlos und zuverlässig diente. Unser herzlicher Dank und die besten Wünsche begleiten Hans Jürg Münger in den Ruhestand.

Nun wäre Hans Jürg Münger nicht er selber, wenn er einfach das Büro endgültig hinter sich zuschliessen und sich danach nie mehr blicken liesse. Wir freuen uns, dass er uns im neuen Schweizerischen Zivilschutzverband seine Erfahrung und Kenntnisse für bestimmte Aufgaben und für eine gewisse Zeit weiter zur Verfügung stellt. Zwar nicht mehr als Mitarbeiter, aber als gewähltes Vorstandsmitglied. Lieber Hans Jürg, wir wünschen dir für die abschliessenden Arbeiten im bisherigen Sekretariat viel Kraft und freuen uns, mit dir auch künftig zusammenzuarbeiten!

Für die Geschäftsleitung des SZSV:

Walter Donzé, Zentralpräsident